APEX CLIMB 25
APEX CLIMB 18

/

ENGINEERED
IN THE DOLOMITES

OVERVIEW

APEX CLIMB 25

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf eines SALEWA Rucksacks.
Wir möchten sicherstellen, dass du weißt, wie Du deinen neuen SALEWA Rucksack am besten nutzt und packst. Im Folgenden findest Du eine Beschreibung aller Funktionen, die der Rucksack bietet.

OVERVIEW

APEX CLIMB 18

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf eines SALEWA Rucksacks.
Wir möchten sicherstellen, dass du weißt, wie Du deinen neuen SALEWA Rucksack am besten nutzt und packst. Im Folgenden findest Du eine Beschreibung aller Funktionen, die der Rucksack bietet.

FEATURES

1 FIXIERUNG ZUR BEFESTIGUNG DER EISAXT

Löse den Gurtstopper im Inneren des Rucksacks, der den T-Bar reguliert. Führe den Schaft durch die Schlaufe bzw. das obere Band des TCS-Bands. Fädle den T-Bar durch das Loch in der Haue der Eisaxt und ziehe den innenliegenden Gurtstopper fest.

2 STOCKBEFESTIGUNG

Fädle die Stockspitzen durch den Gummizug und ziehe diesen mithilfe des Stoppers fest. Fixiere den oberen Teil des Stocks, in dem Du die entsprechende Schnalle in die zugehörige Schlaufe einhängst.

3 TWIN COMPRESSION SYSTEM

Zur Kompression und Stabilisierung des Inhalts, ziehe einfach die obere Schlaufe fester.

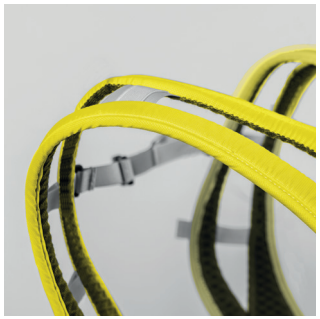
4 SEILHALTERUNG

Ziehe das Gurtband oben am Rucksacks fest.

5 SEITENEINGRIFF MIT REISSVERSCHLUSS

Erlaubt den direkten Zugriff auf das Hauptfach ohne den Deckel öffnen zu müssen.

FEATURES



1 GETEILTE SCHULTERGURTE

Leichte, geteilte Schultergurte für Komfort
und hohe Atmungsaktivität.

2 ROBIC® FABRIC

Hohe Zugfestigkeit und eine 60% höhere Abriebfestigkeit als normales Nylon.

3 BRUSTRIEMEN

Verschiebe den Strap in der Höhe so, dass er in der Mitte deines Brustbeins platziert ist, damit der Rucksack eng an deinem Körper anliegt. Der elastische Strap ist hoch atmungsaktiv und schmiegt sich weich an.

4 AUSGANG FÜR TRINKSYSTEM

Das Trinksystem in das Fach an der Rückseite des Rucksacks einlegen und mit der eingebauten Aufhängung oder dem Velcro-System befestigen. Den Trinkschlauch durch den Ausgang für das Trinksystem führen und unterhalb der Schlauchführung befestigen.

5 ROLLTOP

6 COMPATIBLE WITH SALEWA FLASK HOLDER

ALLGEMEINE INFORMATION

1. WESENTLICHE VORTEILE

Wir streben nach bestmöglichen Lösungen für Bergenthuisastien basierend auf unserer Philosophie, starke & leichte Produkte zu schaffen. Wir verstehen die Bedürfnisse der Nutzer und bieten ihnen die richtigen Funktionen und nötigen Vorteile, um ihre Abenteuer genießen zu können:

ROBUSTHEIT & HALTBARKEIT

Unser Designteam untersucht detailliert die exakte Funktion jedes Bestandteils des Rucksacks, um die jeweiligen Leistungsanforderungen klar zu definieren. So bestimmt es die optimale Kombination aus Materialien und schafft robuste Ausrüstung für eine möglichst lange Nutzung.

VENTILATION

Schwitzen kühlt den Körper durch Verdunstung. Konventionelle Rucksäcke verhindern dies, weil ihre Rückenplatten nicht die nötige Ventilation bieten, dass der Schweiß verdunsten kann. Die feuchten Rückenplatten sorgen dann dafür, dass man sich verkühlt. Die Rückenplatten aller SALEWA Rucksäcke sind so ausgelegt, dass sie eine gute Ventilation sicherstellen.

LEICHTES DESIGN

Unsere ausgefeilten Designlösungen basieren auf den besten Materialien, um Gewicht einzusparen. Der Einsatz besonders leichter Textilien, Schnallen, Riemen und Accessoires hält das Gewicht ebenfalls gering.

2. TRAGESYSTEM

SALEWA hat drei verschiedene Tragesysteme. Entsprechend der Größe und dem Einsatzbereich des Rucksacks, ist er mit einem DRY BACK AIR, DRY BACK CONTACT oder DRY BACK CUSTOM System ausgestattet. Unser DRY BACK AIR System maximiert die Ventilation und minimiert die Kontaktfläche von Rucksack und Körper; das DRY BACK CONTACT System hält für maximale Kontrolle beim Aufstieg den Schwerpunkt der Ladung in Kontakt mit dem Rücken und bietet mit seinen Lüftungskanälen zugleich eine gute Ventilation. DRY BACK CUSTOM ist hoch luftdurchlässig, leicht und mit einer schnell und einfach höhenverstellbaren Rückenplatte für eine individuelle Passform.

ALLGEMEINE INFORMATION

3. RUCKSACK EINSTELLEN

SO SITZT DER RUCKSACK AM BESTEN:

1. Lockere alle Riemen (Schulterriemen, Lastkontrollriemen, Hüftgurt, Kompressionsriemen), bevor du den Rucksack beladest.

2. Wenn Dein Rucksack über ein Verstellsystem für das Tragesystem verfügt, folge den folgenden Anweisungen in der Tabelle, um deine Rückenlänge herauszufinden und diese korrekt einzustellen.

3. Ziehe den Hüftgurt soweit an, dass er direkt über dem Becken sitzt. Stelle sicher, dass dein Beckenkamm in der Mitte zwischen der Hüftgurtpolsterung liegt. Schließe die Schnallen und sichere die losen Enden der Straps.

4. Ziehe die Schulterriemen fest (aber nicht zu fest), bis das Tragesystem an deinem Rücken anliegt. Die Befestigungspunkte der Schulterriemen sollten ca. 2,5 cm über dem siebten Rückenwirbel liegen. Wenn nötig, verändere die Rückenlänge.

5. Falls vorhanden: Ziehe die Lastkontrollriemen an der Oberseite der Schulterriemen fest.

6. Schließe den Brustgurt und passe dessen Länge an. Stelle sicher, dass er auf der richtigen Höhe (am Brustbein) sitzt. Ein enger Sitz hilft dabei, den Rucksack zu stabilisieren. Achte darauf, dass es nirgends drückt.

7. Überprüfe die Lastkontrollriemen und stelle sicher, dass die Schulterriemen sich fest um deine Schultern schmiegen.

RÜCKENLÄNGE	FESTE RÜCKENLÄNGE GRÖSSE	CUSTOM FIT PRO RÜCKENLÄNGE HERREN	CUSTOM FIT PRO RÜCKENLÄNGE DAMEN
38/40cm	SHORT		SHORT
40/45cm		SHORT	MEDIUM
45/50cm	REGULAR	MEDIUM	LARGE
50/53cm		LARGE	

4. RUCKSACK PACKEN

Wir empfehlen, dass Du nie mehr als 70% des Volumens deines Rucksacks vollpackst. Der zusätzliche Raum ist nützlich, falls du den Inhalt aus- und schnell wieder einpacken musst.

- Der Platz ist begrenzt, deshalb ist es sinnvoll, mit System zu packen. Das macht das Tragen des Rucksacks anschließend auch einfacher. Wir empfehlen die folgende Einteilung: Verstaue leichtere Gegenstände, so wie deinen Schlafsack und Reservekleidung, ganz unten; behalte schwerere Ausrüstung, wie dein Kochgeschirr oder Zelt, im oberen Teil des Rucksacks.

- Verstaue Wertsachen, wie Dokumente, Geld, Schlüssel etc. im entsprechenden, dafür vorgesehenen Fach.

- Packe Gegenstände, die du schnell zur Hand haben möchtest, ganz oben oder in die Außentaschen: Extra-Kleidung, Wasserflasche, Karten, Kompass, Snacks etc.

- Befestige längere Gegenstände, wie Zeltstangen oder Trekkingstöcke, mithilfe der Kompressionsriemen seitlich am Rucksack – und verstaue die losen Enden der Riemen in den Seitentaschen. Wenn nötig können lange und sperrige Gegenstände (Schlafmatte, Zelt etc.) mit Riemen außen am Rucksack befestigt werden.

- Packe deine Kochausrüstung, Essen, Ersatzkleidung und andere Ausrüstungsteile im Hauptfach. Behalte die Kleidung, die du am häufigsten nutzt, möglichst weit oben. Weniger genutzte Ausrüstung (z.B. Biwaksack) kann unten bleiben.

- Das separate Bodenfach ist für leichtere Gegenstände gedacht, so wie dein Schlafsack oder Ersatzkleidung.

5. PFLEGE UND WARTUNG

Rucksäcke benötigen nicht viel Pflege und Wartung. Flecken können mit Wasser entfernt werden. Schmiere die Reißverschlüsse gelegentlich mit Silikon oder Öl. Außer wenn du den Rucksack jedoch bei besonders staubigen Verhältnissen nutzt, benutze da Silikon oder Öl den Staub anzieht. Wenn Deine Reißverschlüsse klemmen, reinige sie mit einer alten Zahnbürste.

6. KONTAKT

Du hast eine Frage oder brauchst einen Tipp?
Dann kontaktiere uns unter: www.salewait/it/contacts/